# Deutschland-Rundspruch



#### Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der "International Amateur Radio Union"

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880 Deutschland-Rundspruch 16/2018, 16. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab 2018, UTC. Aktuelle Donnerstag, den 19. April 17:30 Audiofassung unter http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/ auch als RSS-Feed und http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3, die aktuelle PDF-Datei finden Sie eingeloggten Zustand unter https://www.darc.de/nachrichten/deutschlandrundspruch/#c35494.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

# Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 16 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 16. Kalenderwoche 2018. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Die HAM RADIO 2019 kehrt in ihrer 44. Auflage auf den traditionellen Termin zurück
- Funkamateure in Kanada erhalten neuen 5-MHz-Zugang mit 100 W ERP
- Tagung des Referats DX mit Beschlüssen zu Diplomen
- Funk-Aktivitäten zur Fußball-Weltmeisterschaft 2018
- Schwedischer Längstwellensender SAQ geht am 1. Mai wieder auf Sendung
- Ergebnisse von Wahlen in den Distrikten N, L und X
- Aktuelle Conteste

und

- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

## Die HAM RADIO 2019 kehrt in ihrer 44. Auflage auf den traditionellen Termin zurück

"Es freut mich sehr, dass wir nun wieder auf das traditionelle HAM-Wochenende zurückgehen können", erklärt Steffen Schöppe, DL7ATE. "Gemeinsam mit den Ausstellern haben wir die Messe immer wieder darauf hingewiesen, wie wichtig uns dieser feste Termin Ende Juni ist", so reagiert der Bundesvorsitzende des DARC e.V. auf die gute Nachricht, dass die 44. HAM RADIO in Friedrichshafen im Jahr 2019 vom 21. bis 23. Juni stattfindet. "Der mit dem DARC abgestimmte Termin am vorletzten Juni-Wochenende geht vor allem auf die Wünsche der Aussteller und Besucher ein, deren Bedürfnisse für uns als Veranstalter natürlich eine große Rolle spielen", erklärt Projektleiterin Petra Rathgeber von der Messegesellschaft Friedrichshafen. Insbesondere in diesem Jahr betrifft die Terminverschiebung auf das erste Juniwochenende – die 43. Auflage der HAM RADIO findet vom 1. bis 3. Juni statt – viele aktive Funkamateure, denn an diesem Wochenende ist Contestwochenende. "Ich freue mich sehr auf die 43. HAM RADIO in sieben Wochen und bereits schon jetzt auf die 44. HAM RADIO im Jahr 2019", so DL7ATE abschließend.

#### Funkamateure in Kanada erhalten neuen 5-MHz-Zugang mit 100 W ERP

Kanadische Funkamateure können nun auch auf dem 60-m-Band Kontakt aufnehmen. Die aktualisierte kanadische Tabelle der Frequenzzuteilungen enthält seit dem 13. April eine Zuweisung des Bereichs 5351,5 bis 5366,5 kHz an den Amateurfunkdienst, wie sie von der Weltfunkkonferenz bereits im Jahr 2015 definiert wurde. Die maximal zu verwendende Leistung ist mit 100 W effektive Strahlungsleistung (ERP) angegeben. Die Änderung im nationalen Frequenznutzungsplan muss erst noch durch das Department of Innovation, Science and Economic Development, kurz ISED, freigegeben werden, womit in Kürze zu rechnen ist. Außerdem behalten Kanadas Funkamateure die vier Amateurfunkkanäle, die nicht unter die neue Zuteilung fallen. Diese sind seit 2014 in einer Fußnote zur Tabelle

zugelassen und erlauben Fonie, Digimodes und CW bei einer maximal belegten Bandbreite von 2,8 kHz. Die 60-m-Zuweisungen sind sekundär auf Non-Interferenz-Basis. Darüber berichtet der amerikanische Amateurfunkverband ARRL.

## Tagung des Referats DX mit Beschlüssen zu Diplomen

Am vergangenen Wochenende veranstalteten das Referat DX und das Referat Conteste ihre gemeinsame Jahresarbeitstagung in Holzminden. Das Referat DX hat unter anderem beschlossen, künftig das WAE und das DLD auch in der neuen Sendeart FT8 auszugeben. Im Rahmen der Aktivitäten zum 70. Geburtstag des Diploms "Worked all Europe" wurden die Bedingungen für ein Sonderdiplom erarbeitet. Diese werden in einigen Tagen veröffentlicht. Darüber berichtet der DARC-Referent für DX, Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR.

### Funk-Aktivitäten zur Fußball-Weltmeisterschaft 2018

Im Zeitraum der Fußball-WM 2018 vom 1. Juni bis 15. Juli sind wie in derzeit über 70 anderen Ländern auch in DL funkerische Aktivitäten geplant. Diese werden im DARC durch das Referat DX koordiniert. Für den Betrieb eines Sonderrufzeichens des DARC sucht das Referat daher aktive Mitfunker. Um möglichst viele Interessenten zum Zuge kommen zu lassen, werden zunächst nur zwei Termine pro Antragsteller – Richtzeit sechs bis acht zusammenhängende Stunden – vergeben. Sollten später noch freie Termine bestehen. wird aufgefüllt. Es wird zu folgenden Bedingungen gefunkt: Die gebräuchlichsten sollten im Vordergrund stehen. Unabhängiger Parallelbetrieb verschiedenen Standorten ist nicht möglich. Die Logs sind im Format ADIF unmittelbar nach Aktivität an das Referat zu übermitteln. Terminwünsche, Fragen und Logs laufen über OM Andreas, DK5ON, per E-Mail [1]. Der Funkbetrieb wird am 1. Juni während der HAM RADIO auf der Aktionsbühne gestartet. Darüber berichtet der DARC-Referent für DX, Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR.

## Schwedischer Längstwellensender SAQ geht am 1. Mai wieder auf Sendung

Die Welterbestätte der UNESCO, der Längstwellensender SAQ im schwedischen Grimeton, beteiligt sich am 1. Mai am Tag der Industriekultur. Zu diesem Anlass wird der Maschinensender das erste Mal seit 2016 wieder aktiviert. Die Aufwärmphase beginnt ab 11.30 Uhr, also um 0930 UTC, und die CW-Sendungen auf 17,2 kHz sollen um 12 Uhr bzw. 1000 UTC erfolgen. Auf der Webseite des sogenannten Alexanderson-Senders kann man per Live-Stream die Aktion vor Ort live verfolgen [2]. Diesmal wird kein QSL-Karten-Verkehr abgewickelt und auch keine Liste von empfangenen Rapporten erstellt. Kurze Empfangsberichte können dennoch per E-Mail eingesendet werden [3]. Die Maiausgabe der CQ DL widmet sich in diesem Jahr historischen Langwellensendern. Ein Artikel befasst sich auch intensiv mit SAQ und gewährt den Lesern spannende Einblicke.

## Ergebnisse von Wahlen in den Distrikten N, L und X

Die Mitglieder des Distriktes Westfalen-Nord (N) wählten am 15. April in Coesfeld beim OV Velen (N40) einen neuen Vorstand. Zum Distriktsvorsitzenden wurde Clemens Miara, DG1YCR, und zum ersten stellvertretenden DV Clemens Bertram, DC2CB, gewählt. Neuer zweiter stellvertretender DV ist Michael Burzywoda, DH6MB. Als neuer Distriktskassierer wurde Torsten Gondek, DJ4MG, gewählt. Eine weitere Distriktsversammlung fand einen Tag zuvor im Distrikt Thüringen (X) statt. Hier wurde der gesamte Vorstand im Amt bestätigt: Roland Becker, DK4RC, als Distriktvorsitzender, Rolf Hoffmann, DL2ARH, als erster stellvertretender Distriktvorsitzender und Hans-Dieter Bössel, DO3AWE, als zweiter stellvertretender Distriktvorsitzender sowie als Verantwortlicher für die Finanzen des Distriktes. Zu den bestätigten DVs reiht sich auch Georg Overhoff, DHØEAV, ein, der bei der Distriktsversammlung Ruhrgebiet (L) kürzlich als DV wiedergewählt wurde.

## **Aktuelle Conteste**

21. April: Nord Contest

20. bis 21. April: Holyland Contest21. bis 22. April: YU DX Contest

28. bis 29. April: SP DX RTTY Contest und Helvetia Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 4/18 auf S. 64.

## Der Funkwetterbericht vom 17. April, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 10. bis 16. April: Die Sonnenaktivität war wieder sehr gering bei Fluxwerten zwischen 68 und 71 solaren Fluxeinheiten. Vom 12. bis 14. April war kurzzeitig ein Sonnenfleck sichtbar, der dann zerfiel. Das Erdmagnetfeld schwankte bis zum 13. April ständig zwischen ruhig und aktiv, hervorgerufen durch Sonnenwind. Seit dem 14. April haben wir ein ruhiges Magnetfeld. Die Kurzwellenausbreitung zwischen 80 und 30 m war auf den Nachtlinien gut und man konnte alle Kontinente hören. 20 m war das beste DX-Band tagsüber. Auf 17 und 15 m waren transäquatoriale Verbindungen nach Afrika und Südamerika möglich. 20 und 17 m öffneten mit dem lokalen Sonnenaufgang, wobei die Signale wegen der geringen Ionisierung leise waren.

### Vorhersage bis zum 24. April:

Am Zustand der ruhigen Sonne ändert sich nichts. Die Fluxwerte bleiben konstant bei etwa 69 plus/minus 1 Fluxeinheiten. Bis zum 20. April wird Sonnenwind, der von den Rändern des koronalen Loches CH861 weht, mit dem Erdmagnetfeld wechselwirken und für gestörte geomagnetische Bedingungen sorgen. Für die Meteorscatterfreunde sind bis zum 24. April die Lyriden präsent. Das Maximum dieses Meteorstromes wird in der Nacht vom 22. auf den 23. April erwartet [4].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 18:47; Melbourne/Ostaustralien 20:47; Perth/Westaustralien 22:38; Singapur/Republik Singapur 23:00; Tokio/Japan 20:06; Honolulu/Hawaii 16:10; Anchorage/Alaska 14:30; Johannesburg/Südafrika 04:24; San Francisco/Kalifornien 13:32; Stanley/Falklandinseln 10:45; Berlin/Deutschland 04:05.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 23:36; San Francisco/Kalifornien 02:47; Sao Paulo/Brasilien 20:51; Stanley/Falklandinseln 21:07; Honolulu/Hawaii 04:51; Anchorage/Alaska 05:24; Johannesburg/Südafrika 15:50; Auckland/Neuseeland 05:53; Berlin/Deutschland 10:08.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

## Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] dk5on@darc.de
- [2] http://www.alexander.n.se.
- [3] info@alexander.n.se
- [4] http://www.spiegel.de/wissenschaft/weltall/lyriden-sternschnuppen-regen-ueber-deutschland-a-1202985.html
- [dx] http://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/